



Protokoll außerordentliche Mitgliederversammlung Trägerverein Hallenbad Hüttenberg

04.7.2020, 17:00 Bürgerhaus Hüttenberg
1. Sitzung

Beginn: 17:00
Ende: 18:30

Trägerverein
Hallenbad Hüttenberg

Lindenstrasse 7
35625 Hüttenberg

e-mail:
vorstand@huettenberger-hallenbad.de

1. Vorsitzender
Dr. Thomas Birkenstock
Lindenstrasse 7
35625 Hüttenberg
Tel.: 06403-5203
thomas.birkenstock@huettenberger-
hallenbad.de

95 Mitglieder laut Anwesenheitslisten
6 Vorstandsmitglieder

Tagesordnung

1. Bericht zur aktuellen Situation
2. Abstimmung zum Vorstandsbeschluss Rückerstattung 2020
3. Ausblick auf die Optionen nach dem Bürgerbegehren
4. Änderung der Beitragsordnung für Beitragsfreiheit ab 2021

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Thomas Birkenstock eröffnet die Versammlung um 17:00 und begrüßt die Mitglieder.

Die Einladung erfolgte fristgerecht im Blättchen (19.06.2020, 26.06.2020), per Post (Einlieferung am 17.06.) und per Webseite/Newsletter für die Abonnenten der Liste „Einladung per E-Mail“ am 20.06.2020.

Ein Aushang im Schwimmbad erfolgte aufgrund der Situation nicht. Damit ist die Versammlung beschlussfähig.

Auf die Wahl eines Versammlungsleiters wird verzichtet.

Die Verhaltensregeln in Bezug auf die Corona-Prävention werden erklärt.

- Maskenpflicht beim Verlassen des Sitzplatzes
- Formulare mit Teilnehmerdaten müssen ausgefüllt und um Sitzplatznummer ergänzt werden
- Verlassen der Versammlung tischweise und nach Aufruf durch den Seitenausgang
- Getränke werden am Ausgang bezahlt

Thomas Birkenstock fasst die Ereignisse seit Jahresbeginn zusammen. Nach der Schließung zum Jahreswechsel erfolgte eine reguläre Eröffnung für den Betrieb zum Jahresanfang. Bis Mitte März war das Bad normal geöffnet und wurde dann im Rahmen der Präventionsmaßnahmen geschlossen. In der Schließungszeit konnten nicht nur weitere Renovierungsarbeiten vorgenommen, sondern auch die anstehende Statikprüfung des Daches durchgeführt werden. Diese hätte ohnehin angestanden und somit zu einer erneuten Schließungszeit in den Osterferien geführt.

Da das Ingenieurbüro, welches die Prüfungen in den letzten Jahren vorgenommen hat, den Auftrag aufgrund der Corona-Situation nicht wahrnehmen wollte, hat die Gemeinde einen anderen Gutachter hierfür bestellt. Dieser kam bei der Prüfung leider zu dem Ergebnis, dass die Dachkonstruktion nicht mehr sicher und ein Regelbetrieb daher nicht mehr möglich sei.

Das Bad wurde daraufhin von Seiten der Gemeinde gesperrt und der Vertrag mit dem Trägerverein aufgrund dieser Umstände gekündigt.

Thomas Knop führt durch die Bilder des Gutachtens, um den Mitgliedern einen Eindruck von der Situation der Konstruktion zu geben.

2. Abstimmung zum Vorstandsbeschluss Rückerstattung 2020

Der Vorschlag für die Beschlussfassung wird den Mitgliedern vorgestellt:

„Der Vorstand stellt den Antrag an die Mitgliederversammlung, die für das Jahr 2020 eingezogenen Mitgliedsbeiträge aufgrund der Situation um das Bad, zu erstatten, falls der Bürgerentscheid am 1.11.2020 negativ für den Neubau ausfällt.“

Es wird zu diesem Vorschlag kontrovers diskutiert. Es werden unterschiedliche Möglichkeiten und Forderungen diskutiert

- Rückzahlung jetzt sofort (ganz oder anteilig)
- Rückzahlung nach dem 1.11. (ganz oder anteilig)
- Beiträge beim Verein belassen, unabhängig vom Ergebnis am 1.11.

Mehrere Optionen werden erörtert und letztendlich ein neuer Wortlaut definiert, der in der folgenden Form zur Abstimmung gestellt wird:

„Der Vorstand stellt den Antrag an die Mitgliederversammlung, die für das Jahr 2020 eingezogenen Mitgliedsbeiträge aufgrund der Situation um das Bad, auf Antrag anteilig zu erstatten.

Frist für die Antragsstellung bis zum 15.11.2020“

Thomas Birkenstock bittet zur Abstimmung:

Abstimmung:

Ja-Stimmen:	89
Gegenstimmen:	1
Enthaltungen:	9 (6 Vorstandsmitglieder)

3. Ausblick auf die Optionen nach dem Bürgerentscheid

Wichtiger Hinweis für alle Wahlberechtigten: die gestellte Frage muss mit „Nein“ beantwortet werden, um den Beschluss beizubehalten.

Thomas Birkenstock stellt die Möglichkeiten eines Badbetriebs durch den Trägerverein dar. Auch wenn das neue Bad da sei, habe die Gemeinde nicht die Möglichkeiten, dieses zu betreiben und der Trägerverein würde zu seinem Wort stehen, den Betrieb in dem bis dato vorhandenen Modell fortzuführen.

Hierfür sei eine entsprechende Mitgliederbasis notwendig.

Daher erfolgt der Aufruf an alle Mitglieder, auf jeden Fall im Verein zu bleiben.

Die Kündigungsfrist von drei Monaten zum Jahresende wäre vor dem Termin für den Bürgerentscheid. Um hier keine voreiligen Kündigungen zu erzeugen, wird diese Frist für 2020 außer Kraft gesetzt.

Rudi Weber, der in Vertretung des Bürgermeisters der Versammlung beiwohnt, dankt dem Trägerverein im Namen der Gemeinde und macht noch einmal deutlich, dass ein Badbetrieb ohne den Verein schon seit mehreren Jahren nicht mehr möglich gewesen sei.

Hans Willi Althen stellt die Frage, ob die Beiträge trotz der Idee der Beitragsfreiheit weitergezahlt werden könnten.

Thomas Birkenstock stellt klar, dass dies ohne Probleme möglich und mit einem formlosen Schreiben machbar sei.

Yvonne Alban macht auf den Spendenaufruf für den Hallenbadneubau aufmerksam – dieser wird nicht nur verteilt, sondern ist auch auf der Webseite verfügbar.

Aus der Versammlung wird die Frage nach der Sinnhaftigkeit der Bürgerentscheids gestellt und ob nicht die Möglichkeit bestehe, mit den Initiatoren nochmal ein Gespräch zu führen. Walter Krack stellt klar, dass dieser Vorgang nicht mehr umzukehren ist. Das Bürgerbegehren hatte die notwendig Zahl and Befürwortern und somit ist ein Bürgerentscheid durchzuführen.

4. Änderung der Beitragsordnung für Beitragsfreiheit ab 2021

Antrag an die Versammlung, die Beitragsordnung wie folgt zu ändern. „Die aktuell gültige Beitragsordnung (Stand 26.10.2012) wird bis auf Weiteres außer Kraft gesetzt.

Alle Mitgliedschaften werden ab dem 1.1.2021 beitragsfrei gestellt.

Im Jahr der Neueröffnung des Bades tritt die bisherige Beitragsordnung zum 1.1. des Jahres wieder in Kraft.

Beiträge im Jahr der Neueröffnung werden anteilig entsprechend der möglichen Nutzungszeit erhoben.

Thomas Birkenstock bittet zur Abstimmung:

Abstimmung:

Ja-Stimmen:	93
Gegenstimmen:	0
Enthaltungen:	6 (6 Vorstandsmitglieder)

Um die notwendige Zeit für die Desinfektion der Tische zu haben und keine Probleme mit den getrennten Verkehrswegen innerhalb des Gebäudes zu haben, wird wie angekündigt um 18:30 die Versammlung geschlossen.

Dr. Thomas Birkenstock
Versammlungsleiter

Thomas Knop
Protokollant